

Energiepolitisches Programm

Kapitel 3.4 des Energiestadt-Berichts

Budget in KFr	0.0	0.0	0.0	0.0
---------------	-----	-----	-----	-----



Gemeinde:	Hergiswil									
Stand:	Dienstag, 21. April 2015	Punkte IST	Lead Wer	Termin und Kosten in KFr				Massnahmen Aktivitäten	Status (%)	
Ma-Nr	Titel / Beschrieb			2015	2016	2017	2018			

1	Entwicklungsplanung, Raumordnung								
1.1.2.	Klimaschutz- und Energiekonzept		E-Komm		x	x			Erstellen eines Klimaschutz- und Energiekonzeptes mit überprüfbarer Strategie und Zielen (Absenkpfad).
1.1.3.	Bilanz, Indikatorensysteme		E-Komm		x	x			Situationsanalyse/Energiebilanz durchführen für die Bereiche Energie, Klima und Mobilität. Jeweils in den Jahren zwischen den Auditierungen (2017/2021).
1.4.2.	Beratung zu Energie und Klimaschutz im Bauverfahren		AL Bau	x					Bauherrenmappe auf der Website von hergiswil.ch als elektronisches Dossier mit Verlinkungen anbieten. Verweis auf kant. E-Beratung - Empfehlung zur Erstellung von Gebäudeenergieausweisen.
2	Kommunale Gebäude, Anlagen								
2.1.1.	Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude		AL LI		x				Gebäudestandard 2011 (energieschweiz) oder wesentliche Teile davon einführen.
2.1.2.	Bestandsaufnahme, Analyse		AL LI	x	x	x	x		EBF aufgrund SIA 416/1 nachführen. Energiebuchhaltung regelmässig nachführen, auswerten, darstellen, kommunizieren.
2.1.3.	Controlling, Betriebsoptimierung		AL LI	x	x	x	x		Verantwortlichkeiten definieren. Regelmässiges Controlling der Energie- und Wasserverbräuche für alle gemeinde-eigenen Gebäude und Anlagen. Ergebnisse werden „intensiv“ verarbeitet und kommuniziert.

Energiepolitisches Programm

Kapitel 3.4 des Energiestadt-Berichts

Budget in KFr	0.0	0.0	0.0	0.0
---------------	-----	-----	-----	-----



Gemeinde:	Hergiswil									
Stand:	Dienstag, 21. April 2015	Punkte	Lead	Termin und Kosten in KFr				Massnahmen	Status	
Ma-Nr	Titel / Beschrieb	IST	Wer	2015	2016	2017	2018			Aktivitäten

2.1.5.	Beispielhafter Neubau oder Sanierung		AL LI	x	x	x	x	Vorbildliche energetische Massnahmen bei gemeinde-eigenen Gebäude (Sanierungsprojekt Grossmatt) beispielhaft umsetzen.	
2.2.2.	Erneuerbare Energie Elektrizität		AL LI		x	x		Anteil erneuerbarer Energien am Elektrizitätsverbrauch der Gemeindeobjekte durch den Einkauf von Ökostrom oder Bau von Photovoltaikanlage erhöhen.	
2.2.4.	Energieeffizienz Elektrizität		AL LI			x		Erhöhung und Auswertung der Energieeffizienz bezüglich Elektrizitätsverbrauch.	
2.3.1.	Öffentliche Beleuchtung		AL W+S		x	x		Auswerten der Energieeffizienz der Strassenbeleuchtung anhand von Energiekennzahlen.	
2.3.2.	Wassereffizienz		AL W+S		x			Auswerten der Wassereffizienz (Kennzahlen pro Kopf) und des jährlichen Wasserverbrauch.	
3	Versorgung, Entsorgung								
3.2.2.	Verkauf von Strom aus erneuerbaren Quellen		E-Komm		x			Den Absatz von Strom aus erneuerbaren Quellen bzw. Ökostrom steigern. Gemeinde bezieht zertifiziertes Stromprodukt. z.B. EWN Wasser. Gemeindееigene Grosskunden prüfen zertifizierte „nature-made“-Produkte.	
3.2.3.	Beeinflussung des Kundenverhaltens und -Verbrauchs		E-Komm	x				Die Gemeinde prüft die teilweise Übernahme der Mehrkosten welche private Haushalte nachweisen, wenn Sie zertifizierten Strom kaufen. (Unterstützung privater Haushalte. Aktion über z.B. 2 Jahre, betragsmässig begrenzt. Analog PV-Anlagen-Programm).	
3.3.2.	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen		E-Komm	x	x			Wärmeverbund Grossmatt/Zwyden: Potential und neue Distributionskanäle abklären.	

Energiepolitisches Programm

Kapitel 3.4 des Energiestadt-Berichts

Budget in KFr	0.0	0.0	0.0	0.0
---------------	-----	-----	-----	-----



Gemeinde:	Hergiswil									
Stand:	Dienstag, 21. April 2015	Punkte	Lead	Termin und Kosten in KFr				Massnahmen Aktivitäten	Status (%)	
Ma-Nr	Titel / Beschrieb	IST	Wer	2015	2016	2017	2018			

3.3.3.	Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen		E-Komm				x	Anteil der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien aller Technologien steigern (Photovoltaik, Kleinwasser-kraft, Wind etc.).	
3.5.1.	Analyse und Bestandesaufnahme Energieeffizienz		AL W+S		x			Detaillierte, anerkannte Kennzahlen erarbeiten. Energie-effizienz steigern.	
3.5.2.	Externe Abwärmenutzung		AL W+S				x	Das Potenzial der externen Abwärmenutzung ausschöpfen. Abklärung APW IV oder ARA.	
4	Mobilität								
4.1.1.	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung		AL ZD				x	Mobilitätsbewusstes Verhalten bei ihren Mitarbeitern fördern. Z.B. 1/2 Tax-Abo für Mitarbeiter wieder einführen / entkoppelt von	
4.1.2.	Kommunale Fahrzeuge		AL W+S		x			Achten auf effizienten Fahrzeugeinsatz und Treibstoffver-brauch bei ihren eigenen Fahrzeugen. Beschluss Beschaf-fungskriterien.	
4.3.2.	Radwegnetz, Beschilderung		AL W+S	x	x			Die Gemeinde setzt sich für eine Verbesserung des nicht motorisierten Verkehrs ein und unterstützt Radstreifen und Radwege.	
5	Interne Organisation								
5.1.1.	Personalressourcen, Organisation		E-Komm		x			QMS mit dem Massnahmenkatalog der Energiestadt synchronisieren, Verantwortlichkeiten für einzelne Punkte den Abteilungen zuweisen.	
5.2.1.	Einbezug des Personals		AL ZD	x				Personalinformation: Bewusstseins-schaffung für Energiestadt.	
5.2.1.	Einbezug des Personals		AL ZD				x	Honorierung für wirksame energetische Verbesserung / Nachhaltige Massnahmen welche durch MA angeregt wurden.	

Energiepolitisches Programm

Kapitel 3.4 des Energiestadt-Berichts

Budget in KFr	0.0	0.0	0.0	0.0
---------------	-----	-----	-----	-----



Gemeinde:	Hergiswil									
Stand:	Dienstag, 21. April 2015	Punkte	Lead	Termin und Kosten in KFr				Massnahmen Aktivitäten	Status (%)	
Ma-Nr	Titel / Beschrieb	IST	Wer	2015	2016	2017	2018			

5.2.2.	Erfolgskontrolle und jährliche Planung		E-Komm	x	x	x	x	Aktivitätenprogramm beschliessen, jährlich aktualisieren, umsetzen und überprüfen.	
5.2.4.	Beschaffungswesen		AL LI			x		Beschaffungs- und Einkaufsrichtlinien einführen.	
6	Kommunikation, Kooperation								
6.1.2.	Vorbildwirkung, Corporate Identity		E-Komm		x			Innovative Energie- und Klimapolitik als Teil der Identität der Gemeinde steigern.	
6.4.3	Schulen, Kindergärten		AL Schule			x		Projektwochen/Projekttagen „Energie-Klima-Umwelt“ regelmässig durchführen, im Lehrplan verankern.	
6.5.3	Finanzielle Förderung		E-Komm	x	x	x	x	Attraktives Förderprogramm Privathaushalte/Gewerbe fortsetzen.	